



wir rocken ENGINEERING!

Eine Initiative von BJÖRN SCHORRE

Lastenhefte, die rocken!

Wie Requirements Engineering
Projekte auf Kurs und im Takt hält

Ziele

- Lastenhefte als Taktgeber erfolgreicher Projekte erleben
- KI als cleveren Partner im Requirements Engineering erkennen
- Verstehen, wie gutes RE Teams, Prozesse und KI synchronisiert



Setliste

- Einführung
- Das unterschätzte Lastenheft
- Drei Mythen die LHs verhindern
- Das 5-Schritte-Vorgehen
- Lessons Learned
- Fazit: RE als Bandleader



Wer spricht? – Björn Schorre



Meine Branchen

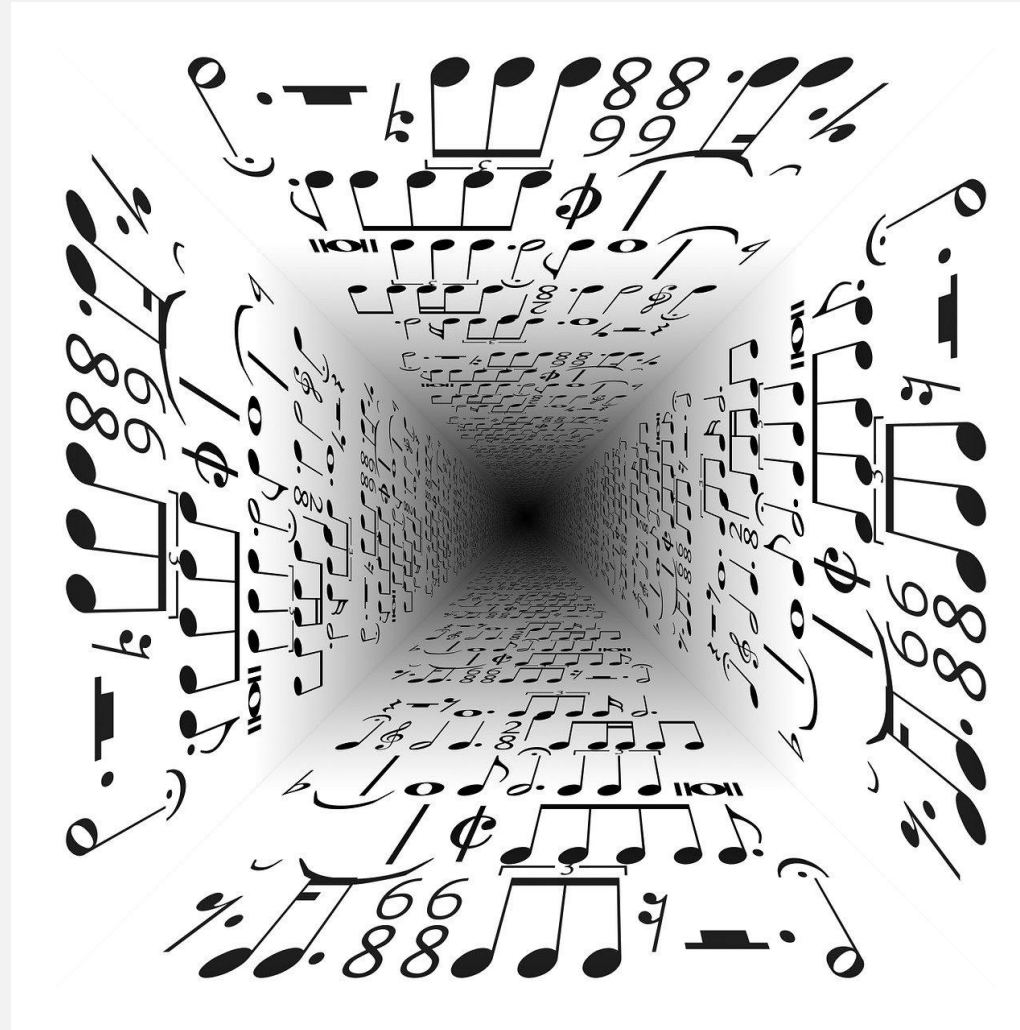


Warum Projekte ohne klaren Takt aus dem Rhythmus geraten?



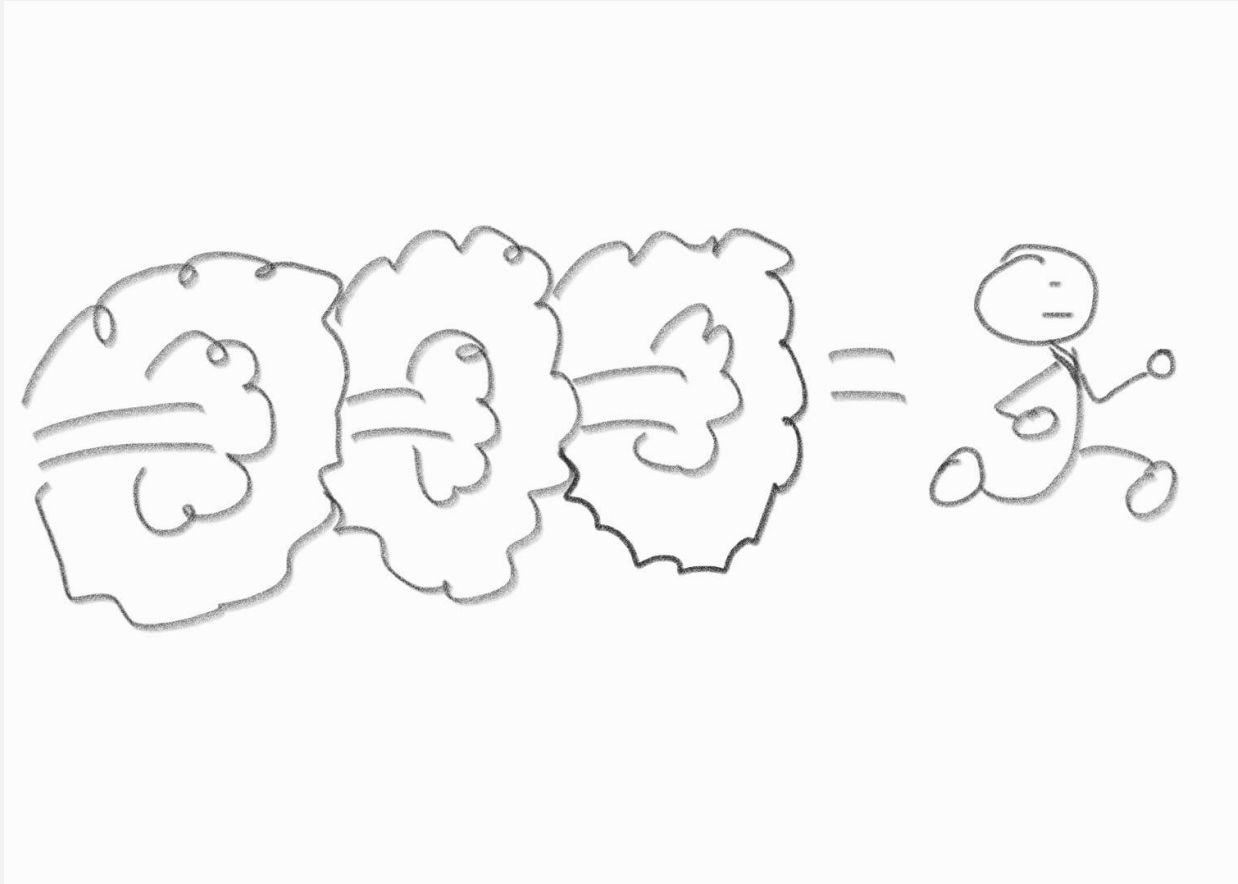
Problem 1

Kein gemeinsamer Einstiegstakt – unklare oder chaotische Anforderungen



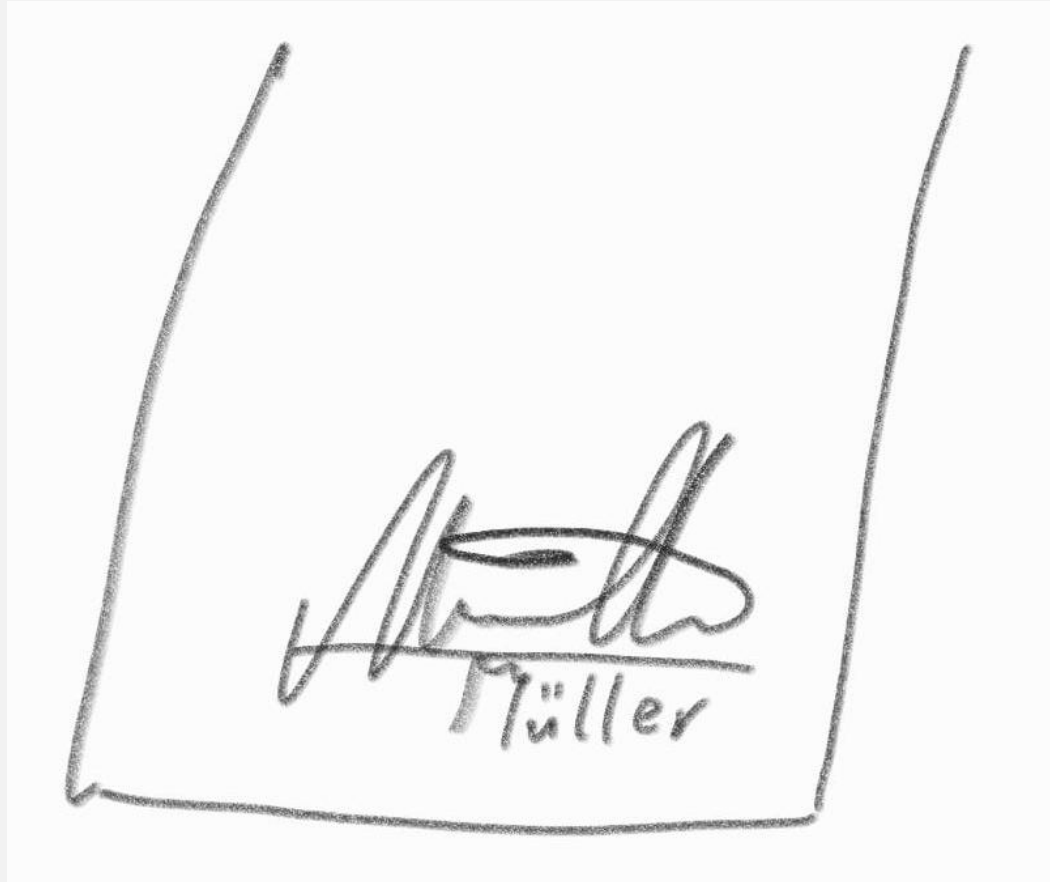
Problem 2

Das Tempo stimmt nicht – Zeitdruck jagt Struktur davon



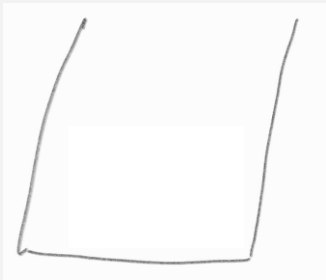
Problem 3

Keine gemeinsamen Einsätze – fehlende Freigaben, ständige Änderungen



Pragmatische Lösung für einen Start ins Projekt

2 Wochen



Das unterschätzte Lastenheft

- Pflicht, Power oder Plattform für KI?



Das Lastenheft als unterschätztes Führungsinstrument

- eine bürokratische Hürde, die genommen werden muss
- Mehrwert ist unklar für Führung und Kollegen
- Dokument wird erst spät im Projekt erstellt



Warum das Lastenheft heute mehr Power hat als früher



Mehr Komplexität → mehr Struktur nötig

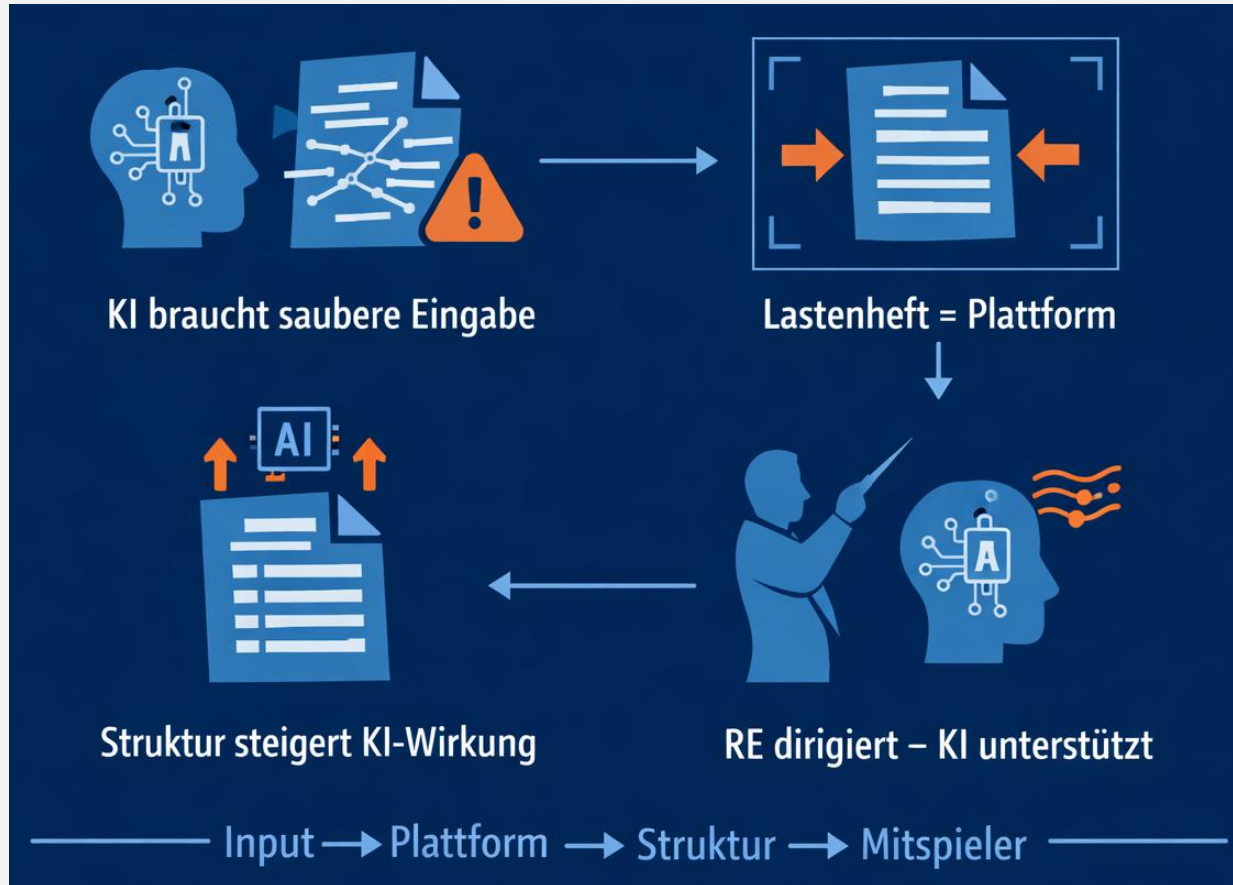


Bessere Orientierung → schnellere Entscheidungen



Weniger Schleifen → mehr Geschwindigkeit

Wie das Lastenheft zur Plattform für KI wird



- KI kann analysieren, gruppieren, Inkonsistenzen finden – aber nur mit sauberem Input
- Lastenhefte liefern die Datenbasis, auf der KI sinnvoll arbeiten kann
- Je besser die Struktur, desto leistungsfähiger die KI
- KI wird so zum *Mitspieler* – aber RE bleibt der Dirigent

Das unterschätzte Lastenheft – Pflicht, Power oder KI-Plattform?



Drei Mythen, die gute Lastenhefte verhindern



Mythos 1



Alle wissen doch sowieso, was zu tun ist.



Die Ursachen



Erfahrung $\approx$ Klarheit



**Unterschiedliche Rollen
= unterschiedliche Tonarten**



Unausgesprochene Annahmen



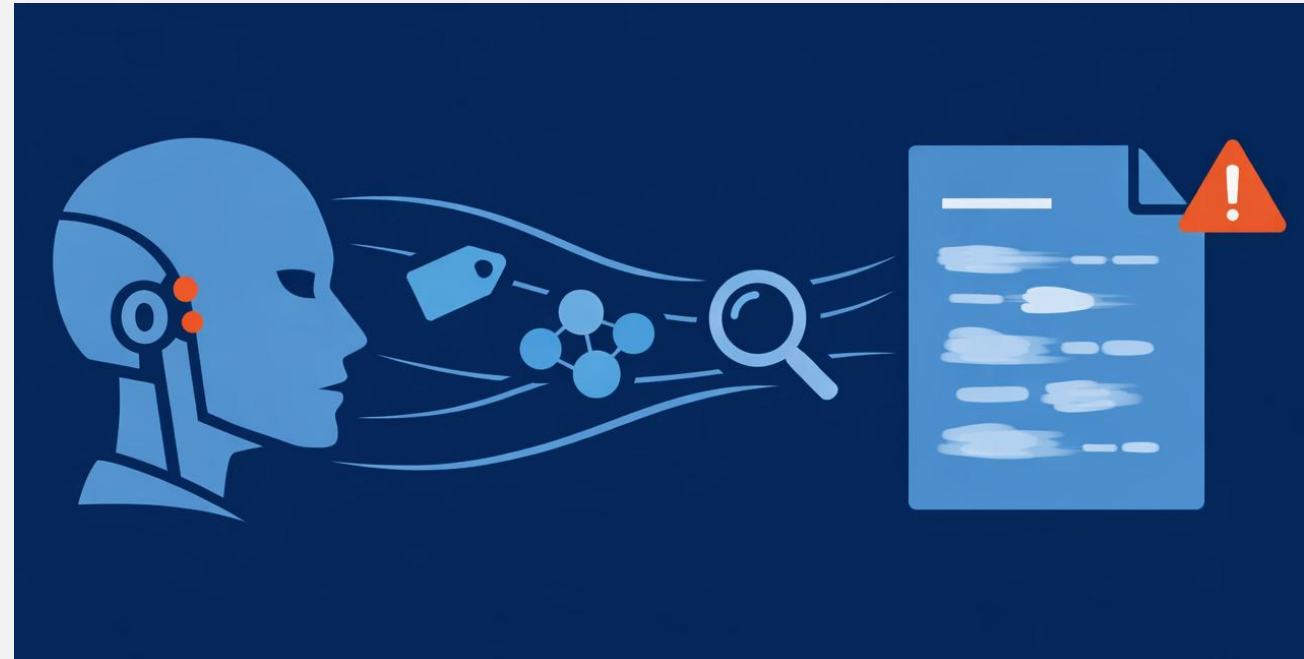
Keine gemeinsame Referenz

Mythos 2



KI macht das Lastenheft automatisch besser

- KI kann analysieren, sortieren, prüfen
 - Sie kann Dubletten finden und Lücken markieren
 - Sie kann Vorschläge machen und Texte strukturieren
- > Aber: KI weiß nicht, was im Projekt wirklich zählt



Warum dieser Mythos so verlockend klingt



Die echten Ursachen hinter Mythos 2



**Muster $\neq$
Verstandnis**



**Schön
 $\neq$ richtig**



**Führung bleibt
menschlich**



**Zeitdruck
erzeugt Abkürzungen**

Mythos 3



Bei uns hat niemand Zeit für ein Lastenheft



The illustration depicts a person in a suit running quickly towards a large document on the right. On the left, a large stopwatch is shown, indicating a time constraint. The person is carrying a briefcase. The document has several orange rectangular boxes, some of which are dashed, suggesting missing or placeholder content. An orange warning triangle with an exclamation mark is positioned at the bottom right of the document, highlighting the risk of incomplete or incorrect information.

- Keine Zeit für ein Lastenheft
- Hohes Risiko für spätere Mehrkosten

Warum wirkt dieser Mythos so plausibel?



Warum entsteht dieser Mythos wirklich?



Das 5-Schritte-Vorgehen aus der Praxis



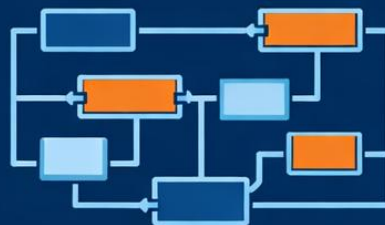
Von der Idee zum Lastenheft: Wo alles beginnt



System Footprint: Das Missing Link zwischen Idee und Lastenheft



Idee & Kontext



System Footprint

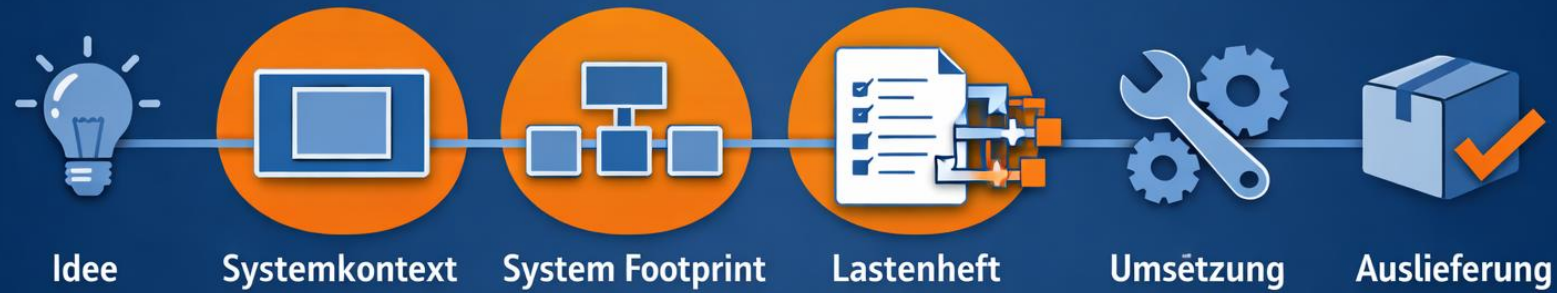


Lastenheft

5-Schritte-Methode zum freigegebenen Lastenheft



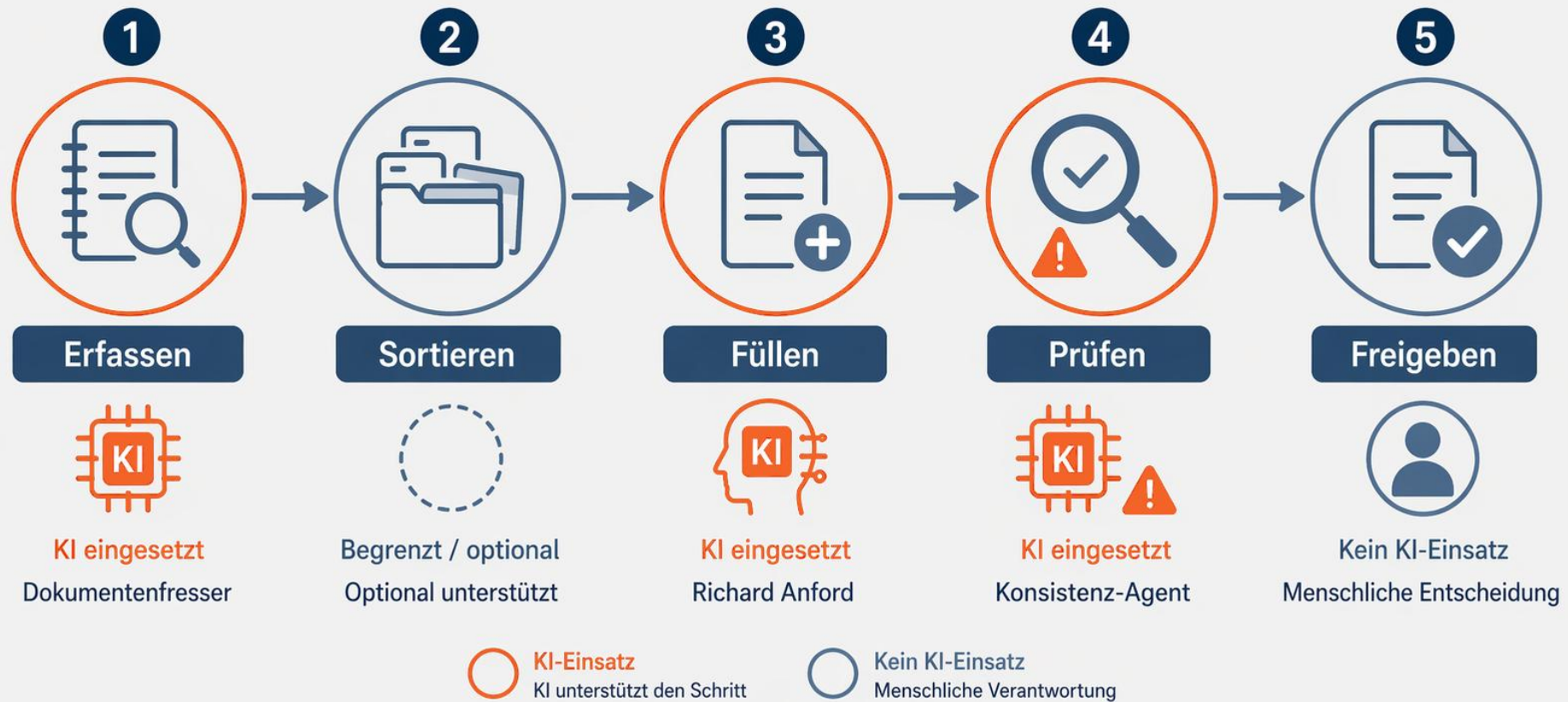
Wo die Methode im Projektgeschäft ideal eingesetzt wird



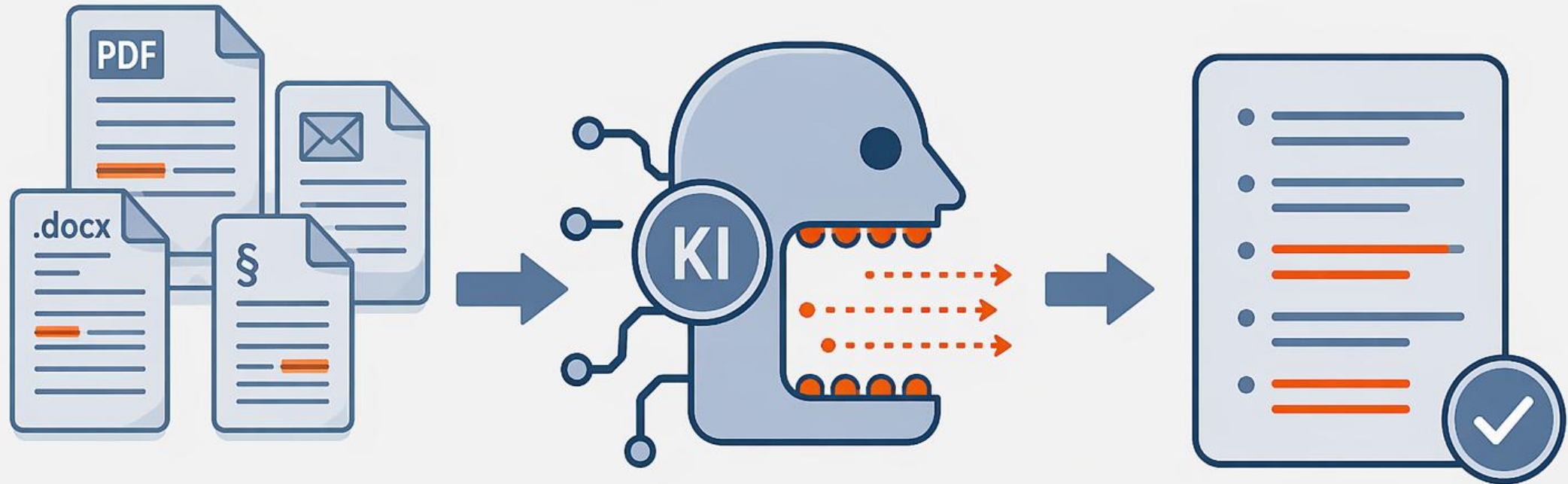
KI in der 5-Schritte-Methode wirkt



Wo KI in der 5-Schritte-Methode wirkt



KI im Schritt Erfassen: Der Dokumentenfresser

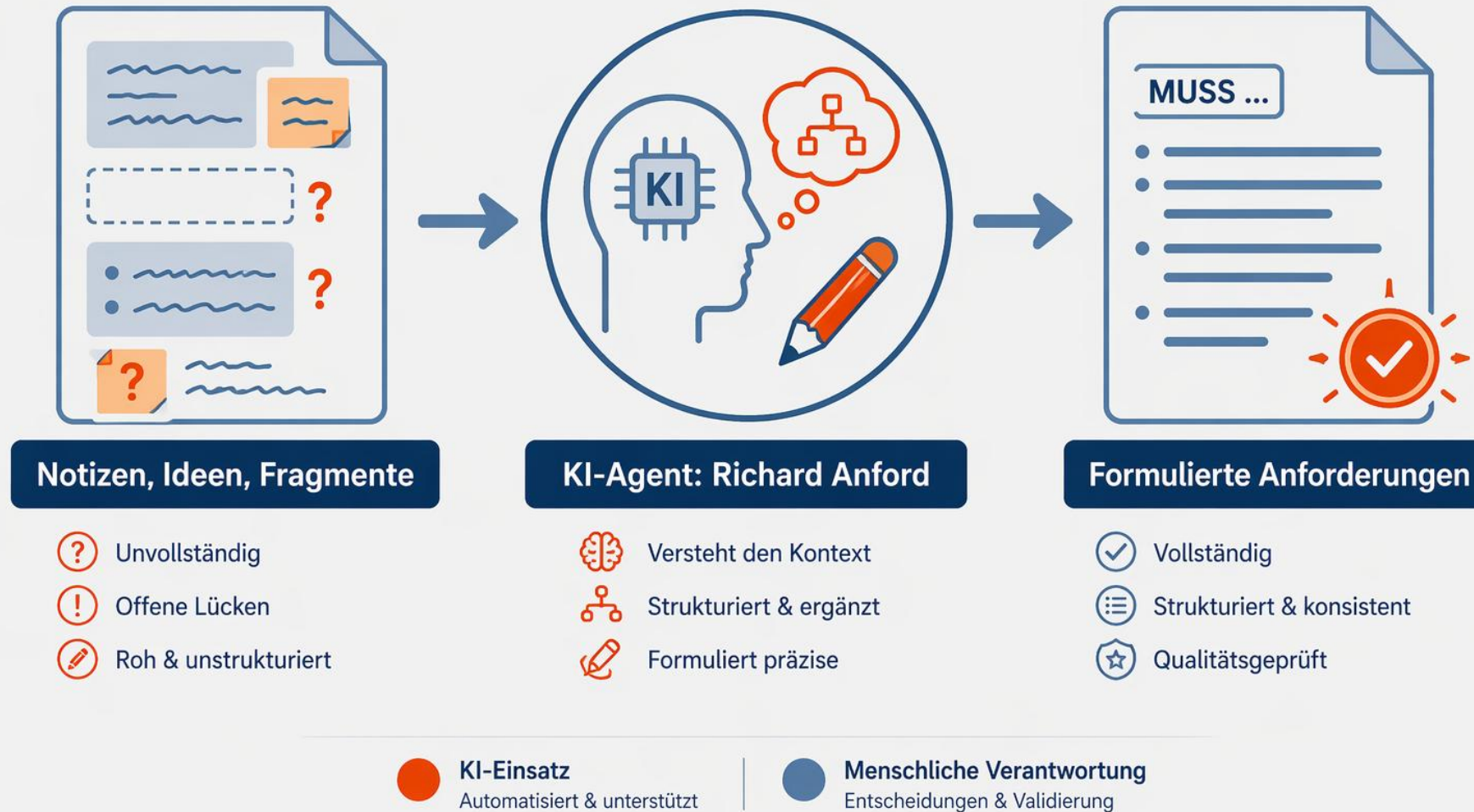


Dokumente, PDFs,
E-Mails, Normen,
Spezifikationen

KI-Agent:
Dokumentenfresser

Gefundene Anforderungen
& Themencluster

KI im Schritt Füllen: Der Agent ›Richard Anford‹



KI im Schritt Prüfen: Der Konsistenz- & Qualitätsagent

KI findet Widersprüche – aber entscheidet nicht, was richtig ist.



KI-Einsatz
KI unterstützt den Schritt

Menschliche Verantwortung
Entscheidungen & Freigabe

Fazit: mit weniger Aufwand zu mehr Klarheit



Was sich in der Praxis bewährt hat



- Ein gutes Lastenheft ist kein Selbstzweck – sondern ein Werkzeug zur Risikoreduktion und Zielklärung.
- Klarheit entsteht nicht durch mehr Inhalt, sondern durch strukturierte Kommunikation.
- Zwei Wochen reichen, wenn die Methode passt und die Beteiligten mitziehen.

„Kein Lastenheft ist neutral – es ist entweder nützlich oder schadet dem Projekt.“

Was wäre, wenn ...



... das nächste Projekt mit weniger Reibung starten würde?

... alle Beteiligten das gleiche Bild vom Ziel hätten?

... das Lastenheft nicht mehr lästig, sondern entlastend wäre?



„If you don't know where you're going,
any road will take you there.“

George Harrison

Kontakt



Björn Schorre

bjoern@bjoernschorre.de

+49 / 5228 / 654 9044